

Service

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bevölkerungsschutz : Zeitschrift für Risikoanalyse und Prävention, Planung und Ausbildung, Führung und Einsatz**

Band (Jahr): **8 (2015)**

Heft 23

PDF erstellt am: **23.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Publikation

Wege aus der Verletzlichkeit

Wie können wir Menschen in verletzlichen Situationen am besten unterstützen? Das Schweizerische Rote Kreuz SRK hat zu dieser Frage ein Buch publiziert. Naturkatastrophen, Epidemien, fehlende Bildungschancen, Arbeitslosigkeit, Armut, soziale Isolation, Aufwachsen unter schwierigen Bedingungen, unerwartete individuelle Schicksalsschläge –

all dies und noch viel mehr kann Menschen verletzlich machen. Der Sammelband «Wege aus der Verletzlichkeit» beleuchtet das Thema aus psychologischer und soziologischer Sicht. Der Band enthält elf Beiträge in deutscher und zwei in französischer Sprache.



Magazin «umwelt» 2/2015

Leben mit Naturgefahren

Vor rund 10 Jahren brachen sintflutartige Regenfälle über den Alpenraum ein. Bäche und Seen traten über die Ufer, Hänge kamen ins Rutschen. Es war das mit Abstand teuerste Unwetter der letzten 100 Jahre.

Wären wir heute besser gegen ein derartiges Ereignis gewappnet? Dieser Frage widmet sich die Ausgabe Nr. 2/2015 des Magazins «umwelt», herausgegeben vom Bundesamt für Umwelt BAFU.

Rotkreuz-Report

Weniger Naturkatastrophen

2014 fiel laut Weltkatastrophenbericht 2015 der durch Naturkatastrophen verursachte Schaden deutlich geringer aus als in den Vorjahren. Weltweit kamen demnach rund 8200 Menschen durch Naturkatastrophen ums Leben, geringer war die Zahl zuletzt vor knapp 20 Jahren

(1986). Allerdings wütete im vergangenen Jahr auch die Ebola-Epidemie in Westafrika, die 8600 Opfer forderte – und damit mehr als alle Naturkatastrophen zusammen. Die Anzahl der Naturkatastrophen war mit 317 die geringste der letzten zehn Jahre.

Archiv

Zeitschriften digitalisiert

Die ETH Zürich hat in Zusammenarbeit mit dem Schweizerischen Zivilschutzverband SZSV, dem BABS und der Bibliothek am Guisanplatz die vier wichtigsten Informationsorgane des SZSV und die hier vorliegende Zeitschrift des BABS digitalisiert. Alle Ausgaben der Zeitschriften

«Protar», «Schutz und Wehr», «Zivilschutz», «Action» und «Bevölkerungsschutz» zwischen 1934 und 2012 sind im Rahmen des Projektes retro.seals.ch aufgeschaltet worden und nun vollständig online zugänglich.

IMPRESSUM

Bevölkerungsschutz 23 / November 2015 (8. Jahrgang)

Die Zeitschrift *Bevölkerungsschutz* ist in der Schweiz kostenlos erhältlich in Deutsch, Französisch und Italienisch.

Herausgeber: Bundesamt für Bevölkerungsschutz BABS

Koordination und Redaktion: P. Aebischer

Redaktionsteam: A. Bucher, Ch. Fuchs, D. Häfliger, M. Haller, K. Mürger, N. Wenger

Übersetzungen und Lektorat: Sprachdienste BABS

Kontakt: Bundesamt für Bevölkerungsschutz, Kommunikation, Monbijoustr. 51A, CH-3003 Bern, Telefon +41 58 462 51 85, info@babs.admin.ch

Fotos: S. 1 Keystone, S. 28 (oben) @SPSLEJ

Layout: Zentrum elektronische Medien ZEM, Bern

Nachdruck: Die in *Bevölkerungsschutz* veröffentlichten Beiträge und Bilder sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke sind mit der Redaktion zu vereinbaren.

Auflagen: Deutsch 8100 Ex., Französisch 3100 Ex., Italienisch 800 Ex. Das BABS ist Herausgeber von *Bevölkerungsschutz*. Die Zeitschrift ist aber keine offizielle Publikation im engeren Sinn, sondern eine Plattform; die Beiträge geben somit nicht in jedem Fall den Standpunkt des BABS wieder.